



Elternbrief vom 10.09.2021

Schulanfang 2021/2022

Sehr geehrte Eltern,

ich hoffe sehr, Sie konnten mit Ihrem/n Kind/ern schöne und erholsame Sommerferien verbringen. Das (zumeist) angenehme Wetter und die bis Anfang August niedrigen Infiziertenzahlen und damit auch die lockeren Corona-Bestimmungen gaben uns allen zumindest die Gelegenheit hierfür.

Seit einigen Wochen steigt nun die Infiziertenzahl – auch in der Region Beilngries - leider wieder kontinuierlich an. Vor diesem Hintergrund werden wir uns alle wieder stärker an bereits bekannte Infektionsschutzmaßnahmen gewöhnen müssen.

Gestern Abend informierte uns das Kultusministerium nun über die verbindlichen Maßnahmen, die Infektionen an den Schulen vermeiden sollen. Hierzu finden Sie beigefügt ein **Elternschreiben des Kultusministers**.

Erfreulich ist, dass alles getan werden soll, den Präsenzunterricht aufrecht zu erhalten. Dessen Stattfinden ist nun nicht mehr an die Sieben-Tage-Inzidenz gekoppelt. Die nachfolgenden Aspekte sollen die Ausführungen des Ministers in seinem Elternbrief ergänzen und konkretisieren.

Maskenpflicht und Mindestabstand

Wo immer es möglich ist, muss auf dem Schulgelände der Mindestabstand eingehalten werden. Dies gilt nicht während des Unterrichts. Bis zum 01.10.2021 muss aber auch in dieser Zeit eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

Die Maske kann im Freien abgenommen werden, wenn die Einhaltung des Mindestabstands gewährleistet ist.

Regelmäßige Testungen

Bis auf Weiteres werden **dreimal pro Woche** (Montag – Mittwoch – Freitag; in der ersten Woche: Dienstag statt Montag) zu Beginn des Schultags die bisher auch genutzten Selbsttests unter Aufsicht der Lehrkräfte durchgeführt.

Nicht testen müssen sich Schüler:innen, bei denen die zweite Impfung mehr als zwei Wochen zurückliegt, Genesene bis sechs Monate nach deren Infektion bzw. Schüler:innen, die einen gültigen Testnachweis vorzeigen. Zuhause gemachte Selbsttests können nicht anerkannt werden.

Geimpfte und Genesene bringen bitte am ersten Schultag (nochmals) ihren entsprechenden Nachweis mit, damit die/der Klassenleiter/in dies nochmals erfassen kann.

Falls Ihr Kind – auch leichte – Erkältungssymptome zeigt, schicken Sie es bitte auf keinen Fall in die Schule.

Beurlaubungen vom Präsenzunterricht

Falls Schüler:innen nicht an den Testungen teilnehmen oder keine Maske tragen können oder wollen, besteht auch keine Möglichkeit, am Präsenzunterricht teilzunehmen. Die Eltern von Betroffenen müssen einen schriftlichen Antrag vorlegen, der nach einem verpflichtenden Beratungsgespräch genehmigt werden kann.

Umgang mit positiven Testergebnissen

Wie gewohnt entscheidet im Falle eines positiven Tests das örtliche Gesundheitsamt stets im Einzelfall, welche Kontaktpersonen in Quarantäne müssen. Ausschlaggebend sind hier insbesondere die Einhaltung der Maskenpflicht, des Mindestabstands sowie das regelmäßige Lüften. Die aktuellen Bestimmungen des Kultusministeriums sehen keine generelle Befreiung von Quarantäne vor, für den Fall, dass ein Luftreinigungsgerät im Klassenzimmer stehen würde.

Eine mögliche Quarantäne kann nach fünf Tagen mit einem negativen PCR-Test wieder beendet werden. Der Schulbesuch ist dann wieder möglich.

Das Gesundheitsamt kann im Falle eines Positivfalls in einer Klasse vorübergehend eine tägliche Selbsttestung – auch für Geimpfte und Genesene – anordnen.

Impfangebot für Schüler:innen an der Schule

Bereits am kommenden Donnerstag, 16.09.2021, kommt ein Impfteam an unsere Schule. Jede/r Schüler/in ab einem Alter von zwölf Jahren hat an diesem Tag die Möglichkeit, sich freiwillig, mit Ihrem schriftlich erklärten Einverständnis, impfen zu lassen.

Beachten Sie hierzu die beigefügten Schreiben des Gesundheitsamts.

Erster Schultag

Die Schüler*innen der 6., 8., 9. und 10. Klassen begeben sich nach dem Eintreffen sofort in ihren Klassenraum. Beigefügte Übersichtspläne zeigen die Lage des *Klassenzimmers*.

Die Schüler*innen der 7. Klassen treffen sich um 08:00 Uhr zunächst im Pausenhof. Dort wird ihnen die Klassenzuteilung bekannt gegeben. Anschließend begeben sie sich mit dem Klassenleiter in den zugehörigen Klassenraum.

Die Schüler*innen der 5. Klassen werden in einem eigenen Brief über den Ablauf des ersten Schultages informiert.

Der Unterricht endet am ersten Schultag um 12:15 Uhr. Die Schulbusse fahren entsprechend früher, die Linienbusse nach Plan.

In der kommenden Woche erhalten Sie in einem Schreiben weitere Informationen zum Unterricht und zur schulischen Situation insgesamt. Bis dahin wünsche ich Ihnen und Ihrem Kind ein schönes Wochenende und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

gez. Harald Schuster, Schulleiter